

Künstliche Intelligenz: die „Gottheit der Zukunft“

Von Andreas von Rényi

Quelle: KOPP exklusiv Nr. 41/17

Der US-amerikanische Technokrat und Multimillionär *Anthony Levandowski* hat eine Religion auf völlig neuer Basis gestiftet.

❖ Sie soll Künstliche Intelligenz als Gottheit verehren. Was wie ein Scherz klingt, ist ernst gemeint. Die Hintergründe sind erschreckend.

→ »*Weg der Zukunft*« nennt sich eine religiöse Organisation, deren Ziel darin besteht, »eine auf Künstlicher Intelligenz basierende Gottheit zu entwickeln und zu propagieren«.

Das geht aus erst kürzlich enthüllten Dokumenten hervor. Sie wurden im Zuge eines Verfahrens gegen den US-Ingenieur und Unternehmer *Anthony Levandowski* bekannt, der beschuldigt wird, vertrauliche Daten von Google gestohlen zu haben. Das geheime Material beinhalte Informationen über selbstfahrende Automobile, so heißt es. Nebenbei stellte sich heraus, dass *Levandowski* auch *Geschäftsführer und Präsident von Way of the Future* ist. Gegründet hat er diese Art *Cyberreligion* vor zwei Jahren mit Blick auf eine Zeit, in der die »*Singularität*« erreicht sein wird.

❖ Sie definiert den Beginn einer neuen Ära, in der Computer die menschliche Intelligenz überflügeln. Dass dieser Zeitpunkt kommen wird, davon sind viele Futuristen und vor allem die *Eliten des Silicon Valley* überzeugt. Sie gehen von einem epochalen Wandel aus.

Autarke Künstliche Intelligenz

Künstliche oder Artificielle Intelligenz (KI/AI) wird autark, sie wird eigene Entscheidungen treffen, autonom agieren und sich fortan immer schneller selbst verbessern und replizieren, so glauben die AI-Visionäre. Menschen werden mit diesem Tempo nicht mehr mithalten können — die Technik galoppiert ihnen in einer exponentiell beschleunigten Entwicklung davon. Diese Singularität ähnelt in gewisser Weise derjenigen eines Schwarzen Loches, die sich hinter dem Ereignishorizont verbirgt, der unsere bekannte Welt von einer völlig unbekanntem trennt. Auch die Computersingularität führt ins Unergründliche, da sich die Geschicke unserer Spezies von da an nicht mehr prognostizieren lassen.

? **Beginnt die Menschheit bereits jetzt, das Ruder aus der Hand zu geben?**

Der „göttliche Funke“

Heute dient die Technologie dem Menschen, doch gleichzeitig scheint sie ihn zunehmend zu versklaven. Könnten sich die Verhältnisse wirklich in einer Manier umkehren, die an jene berühmte Sentenz des Frankenstein-Ungeheuers erinnert? »Du bist mein Schöpfer, aber ich bin dein Herr«, so heißt es bei Mary Shelley. Falls ja, wie ließe sich dieses Dilemma lösen? Transhumanisten glauben das zu wissen. Wir müssen nur bereit sein, über uns selbst hinauszuwachsen. Genau dabei sollen uns Maschinen und KI helfen, indem sie künftig mehr und mehr mit uns verschmel-

zen. Nur dann seien wir in der Lage, mit ihrer nichtbiologischen Evolution Schritt zu halten.

1999 erschien ein bemerkenswertes Buch des Futuristen und Erfinders *Ray Kurzweil*, eines Advokaten des Transhumanismus. Jenes Werk mit dem sonderbaren Titel *Das Zeitalter der spirituellen Maschinen* lässt geradewegs in dystopische Abgründe blicken.



❖ Demnach zielen die technokratischen Eliten darauf ab, dereinst tatsächlich über artifiziell aufgewertete Körper zu verfügen und sich möglichst sogar unsterblich werden zu lassen.

Dies nicht allein mittels fortschrittlicher *Kryonik*, sondern indem der noch biologische Teil ihres Körpers mehr und mehr zugunsten der nichtbiologischen Komponenten in den Hintergrund tritt und schließlich sogar obsolet wird.

Was derzeit noch abstrusen Spekulation gleichkommt, wird in den federführenden Kreisen nicht erst seit gestern mit sehr konkreten Plänen verfolgt.

Schon 2013 erklärte *Kurzweil*:

❖ »Tatsächlich wird der nichtbiologische Teil — die Maschinenkomponente — so machtvoll sein, dass er den biologischen Teil komplett modellieren und verstehen kann. Selbst wenn also dieser biologische Teil vollständig vergeht, würde dies überhaupt keinen Unterschied machen.«

Das wäre letztlich gleichbedeutend mit der Unsterblichkeit. Durch die Vereinigung mit Maschinen von rapide wachsender Intelligenz **will sich der Mensch zum Superwesen aufschwingen, selbst zur Gottheit werden und als unsterbliche Entität einer Cybokratie agieren.**

Wann ist es so weit?

Der rastlose und permanent produktive *Kurzweil*, schon als »*ultimate Denkmachine*« tituliert, ist seit 2012 Leiter der technischen Entwicklung bei Google. *Bill Gates* würdigt ihn als führenden Experten auf dem Sektor der Künstlichen Intelligenz. Er glaubt:

- Ungefähr gegen 2029 wird diese unser menschliches Level erreichen.
- Bis in die Zeit um 2045 wird sie um ein Vielfaches darüberliegen, »und die menschlich-biologische Maschinenintelligenz unserer Zivilisation wird um das Milliardenfache gesteigert sein«.
- Schon rund zehn Jahre zuvor, also im Jahr 2035, werden Menschen eine Mischung aus biologischer und nichtbiologischer Intelligenz besitzen.

Den bevorstehenden Wandel bezeichnet *Kurzweil* als eine in der Natur einzigartige, tiefgreifende Veränderung, wobei die Computermaniaturisierung ebenfalls so enorm voranschreiten wird, dass winzige Superrechner schließlich in unsere Körper und Gehirne eindringen. Dort verrichten sie gezielt Tätigkeiten zur Verbesserung unserer Gesundheit und intellektuellen Leistungsfähigkeit.

Eine ganze Riege an Futuristen und Transhumanisten agiert an vorderster Front, um diese Vision zu verwirklichen.

❖ Sie wollen zu Schöpfern eines neuen Gottes werden. *Kurzweil*: »Gibt es Gott? Nun ja, ich würde sagen, noch nicht.«

MOSH muss sterben!

Personen wie *Raymond Kurzweil*, *Elon Musk*, *Peter Thiel*, *Eric Schmidt* und viele andere bilden die Speerspitze einer großen Cyborg-Bewegung. Ob diese Visionäre die Verantwortung für die Zukunft übernehmen wollen und können?

Ein Aspekt geht jedenfalls schnell unter:

❖ In unserer Gesellschaft gab es stets Klassen. Sie mögen heute versteckter sein als noch vor 100 Jahren, doch gibt es sie weiterhin. Und eine klassenlose Gesellschaft ist nach wie vor ein Utopia. Im postsingulären Klassensystem werden sich nur die Eliten einen »aufgewerteten« oder gar unsterblichen *AI-Cyborg-Organismus* leisten können. Nur sie werden also in dieser Welt bestehen. Wer sich weigert, seinen Körper zu modifizieren, oder wer es sich nicht leisten kann, kann nicht mehr Schritt halten und geht unter.

Für diese Mehrheit hat *Kurzweil* schon eine Bezeichnung gefunden: *Mostly Original Substrate Humans*, kurz **MOSH** — Menschen, die großteils aus »*Originalsubstrat*« bestehen. **Übrig bleiben also nur noch die Eliten, sie werden zu ihrem eigenen Gott.**

Ist das die Religion der Zukunft?